



## *Apostel Denker besucht erstmals die Gemeinde Bielefeld-Süd*

**Bielefeld, 10.11. 2024.** Zum ersten Mal hatte Apostel Carsten Denker aus Minden seinen Besuch in der Neuapostolischen Kirchengemeinde Bielefeld-Süd in Brackwede angekündigt. Die Gläubigen der Gemeinden Bielefeld-Sennestadt waren ebenfalls zu dem besonderen Gottesdienst eingeladen. Ein Diakon sollte in den Ruhestand verabschiedet werden. Der Segen zur Diamanthochzeit, der vorgesehen war, konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht gespendet werden.

Schon vor dem Gottesdienst stürmten die Kinder der Gemeinde die Sakristei, um ihren Apostel zu begrüßen und ihm ein Geschenk aus ihrem Kreis zu übergeben. Sichtlich gerührt und tief erfreut nahm der die Gabe entgegen und hatte für jedes Kind Zeit, um ein paar Sätze auszutauschen.

### **Gottesdienst**

Ein Bibelwort aus Matthäus 24,40-41 bildete die Grundlage für den Apostelgottesdienst:

"Dann werden zwei auf dem Felde sein; der eine wird angenommen, der andere wird preisgegeben. Zwei Frauen werden mahlen mit der Mühle; die eine wird angenommen, die andere wird preisgegeben."

Das erste Lied des Gemeindechores lautete: "Wo soll ich gehen, wenn Du mich nicht geleitest?". Hier heißt es im Refrain: "Herr kehre ein mit Deinen reichen Gaben". Das griff Apostel Carsten Denker auf und erklärte dankbar, dass es sich um eines seiner Lieblingslieder handele, welches er selbst gern gesungen und als aktiver Dirigent oft dirigiert habe. Es sei eine wunderschöne Bitte, die dieser Liedtext zum Ausdruck bringe. Er wünschte einem jeden, dass der Liedinhalt eine ernst gemeinte und innige Bitte der eigenen Seele sein möge.

## **Gott begleitet dich**

"Gott weiß um die Gegebenheiten und Lebensumstände jedes Gläubigen und versichert immer wieder neu, dass er jeden Einzelnen auf seinen Wegen begleitet", rief Apostel Denker der Gemeinde zu. Man solle sich aber auch darüber bewusst sein, wohin dieser Weg führe, zu welchem Ziel es gehe. Das ist die Wiederkunft von Jesus Christus. Zu der jeder dann bereit sein möge.

## **Bereit sein**

"Bereit sein bedeutet, einen tiefen Glauben und eine tiefe Liebe zu Gott zu haben", so der Apostel. Es sei unerheblich, ob ein Mensch schon lange seinen Glauben gelebt oder ihn gerade erst für sich gefunden habe.

## **Du darfst egoistisch sein**

Priester Guido Wächter, stellvertretender Leiter des Kirchenbezirks OWL, erlaubte in seiner Co-Predigt jedem, egoistisch zu sein, wenn es um das Erlangen der Würdigkeit gehe, um am Tag der Wiederkunft Jesu Christi dabei zu sein. Man könne nicht für einen anderen würdig werden und ein anderer nicht für einen selbst.

## **Lied der Kinder**

Die Kinder der Gemeinde hatten für die geplante diamantene Hochzeit in diesem Gottesdienst, die wegen Krankheit nicht hatte stattfinden können, extra ein Lied eingeübt. Dieses Lied: "Weil ich Jesu Schäflein bin" trugen sie mit Gitarrenbegleitung vor. Alle hatten ein kleines Stoffschäfchen in den Armen. Zum Abschluss winkten sie freudig in die Kamera zu den per Videostream angeschlossenen Hochzeitsjubilaren.

## **Ruhesetzung**

Im Anschluss an die Feier des Heiligen Abendmahls bat Apostel Denker Diakon Helmut Gissa vor den Altar. Der Gemeindechor sang vorbereitend das Lied: "Herr, mein Gott, ich traue auf Dich". Der Inhalt dieses Liedes, so attestierte der Apostel, sei eine Schlüsselformel gewesen, die den Diakon in seiner Tätigkeit immer begleitet habe. Er würdigte dessen über 40-jährige ehrenamtliche seelsorgerische Tätigkeit. Die Gemeinde erhob sich, als Apostel Denker dem Diakon herzlich für alle Mühen und Tätigkeiten dankte, ihn von der Verantwortung der seelsorgerischen Aufgaben entband und ihm reichen Segen Gottes für den Ruhestand wünschte. Helmut Gissa ist nach wie vor Dirigent und somit Leiter des gemischten Gemeindechores in Bielefeld-Süd.

## **Abschließend**

Nach Schlussgebet und Segen erfreuten die Kinder und alle Amtsträger der Gemeinde den scheidenden Diakon jeweils mit einem Präsent als Dankeschön.

Darauf konnten sich die Anwesenden bei Helmut Gissa für seine liebende Arbeit bedanken und sich auch von ihrem Apostel verabschieden.

**14. November 2024**

Text: Uwe Goldstein

Fotos: Uwe Goldstein



